

Der Eingang zur Bühne

Ein Theater-Roman von
VICKI BAUM

38. Tausend

Der Hannoversche Kurier schreibt:

„Im Mittelpunkt steht ein von Frauen umschwärmter, aber schon etwas alternder Heldentenor Die Verfasserin hat die Hauptgestalten des Romans ungemein plastisch herausgearbeitet und ihr Schicksal mit ganz einfachen, trotzdem sehr eindringlichen Mitteln so geschildert, daß der Leser sie mit innigster Anteilnahme verfolgt und erlebt. Meisterhaft ist auch die Umwelt der Hauptgestalten gezeichnet: die musikliebenden und musikausübenden Kreise Wiens, die vom Ruhm Gekrönten, die dem Ruhm Zustrebenden und die vom Ruhm Vergessenen. Landschaftliche Bilder von außerordentlicher Anschaulichkeit und Farbenpracht geben den Hintergrund ab. Das Beste und Köstlichste an dem Werke aber sind gedankenreiche und echt empfundene Anmerkungen über Musik und musikalisches Empfinden. Das Buch, das sich leicht und flüssig liest wie nur irgendein anderer spannender Roman, erhält dadurch Werte, die es weit über den Durchschnitt der Tages- und Unterhaltungsliteratur stellen.“

★

Der Ersterfolg dieses Buches verspricht auch weiterhin guten Absatz. Wir empfehlen daher intensive Verwendung und weisen gleichzeitig auf den soeben ausgegebenen Band der Ullsteinbücher hin, den Alt-Berliner Roman von

FELIX PHILIPPI

Dotte Hagedorn

Firmen, die noch nicht bestellt haben, bitten wir den Bedarf einzudecken.

Jeder Band, schön gebunden, 4 Mark

R A B A T T E :

einzel mit 35%, ab 25 Exemplaren mit 38%
ab 50 Expl. mit 39%, ab 100 Exemplaren mit 40%
beliebig gemischt auch mit den früheren Bänden der
Ullstein-Bücher

⊗

ULLSTEIN & CO / BERLIN